



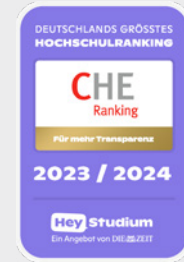
Staatlich anerkannte, private
**Fachhochschule des
Mittelstands (FHM)**



Bachelor of Science (B.Sc.)
Ergotherapie

Mit dem FHM-Studium zum Karriereerfolg

Wir sind
ausgezeichnet!



Menschen mit eingeschränkter Handlungsfähigkeit unterstützen

Hohe Innovationskraft, Dynamik und Fortschritt prägen unser Gesundheitswesen. Sowohl die demografische Entwicklung als auch das zunehmende Gesundheitsbewusstsein der Bevölkerung führen zu einer verstärkten Nachfrage nach Gesundheitsleistungen. Ergotherapeutische Konzepte sind ein wichtiger Bestandteil aktueller Ansätze des betrieblichen Gesundheitsmanagements und der effektiven Präventionsstrategien. Genau hier setzt der Studiengang Bachelor of Science (B.Sc.) Ergotherapie an: Er greift aktuelle Entwicklungen und Trends im Gesundheits- und Rehabilitationsbereich auf und vermittelt Ihnen sowohl wissenschaftlich fundierte Kompetenzen als auch anwendungsorientierte Qualifikationen, die Sie in der begleitenden Ausbildung als staatlich anerkannte*r Ergotherapeut*in oder in Ihrer Tätigkeit als Ergotherapeut*in direkt anwenden können. Als Absolvent*in sind Sie in jeder Form für die Übernahme von Aufgaben im Therapie- und Organisationsmanagement qualifiziert und können nach Abschluss des Studiums Führungsaufgaben im Gesundheits- und Rehabilitationsbereich übernehmen, Ihre eigene Praxis eröffnen, aber auch in Schulen oder Hochschulen sowie Verbänden oder der Verwaltung tätig werden.

Der Bachelorstudiengang hält verschiedene Themenfelder für Sie bereit: Medizin, Pathologie, Pädagogik, Psychologie, Therapeutische Prozesse, Beratung zur Teilhabe und Lebensqualität – Tätigkeitsbereiche, bei denen Sie immer direkt mit und am Menschen agieren. Somit sind sie als Absolvent*in des Studiengangs in der Lage sowohl die interdisziplinären Aufgaben als ergotherapeutische Fachkraft auszuführen als auch sich mit den Veränderungen innerhalb des Berufsfelds der Ergotherapie auseinanderzusetzen, dieses weiterzuentwickeln und neue Berufsperspektiven zu erschließen.

Aktuelle Informationen

zu Studienmodellen, Standorten, Studiengebühren,
Studiendauer, Studienstart und ECTS-Umfang unter:
fh-mittelstand.de/ergotherapie



„Die Stärkung der **Eigenverantwortung** und **Aktivität zur Selbstfürsorge** und zur **Alltagsbewältigung** gewinnen als Kerngebiete der Ergotherapie immer mehr an Bedeutung, wenn es um die Bewältigung von **individuellen** oder auch von **gesellschaftlichen Krisen** geht.“

Prof. Dr. Konstantinos Karanikas, Wissenschaftlicher Leiter FHM Bamberg

Die Tätigkeitsbereiche

nach dem Studium

Ergotherapeutische Praxen

Selbstständigkeit

Gesundheitseinrichtungen

Krankenhäuser

Reha-Kliniken

Einrichtungen der Behindertenhilfe

Betriebliches Gesundheitsmanagement von Unternehmen

Stationäre Wohneinrichtungen

Verbände

Die Highlights des Studiengangs

› Perspektiven und Potenziale der therapeutischen Gesundheitsberufe

Hier werden verschiedene Erklärungsmodelle für Gesundheit zielgruppenspezifisch behandelt. Es werden die spezifische Durchführung von Beratungen und die Entwicklung von Therapien und Programmen besprochen. Daneben beinhaltet das Modul die Aspekte, die Herangehens- und Vorgehensweisen der therapeutischen Berufsgruppen im internationalen Vergleich, deren Diskussion und die Erkennung von Stärken und Schwächen, um die ergotherapeutische Profession und die eigene berufliche Entwicklung zu fördern.

› Ergotherapie-Projekte

Ein zentraler Bestandteil des Studiums an der FHM ist die hohe Praxisorientierung. Im Rahmen dieses Moduls soll das bereits erworbene Fachwissen vertieft und angewendet werden. Dies beinhaltet die Auswahl anzuwendender Techniken in komplexen und unerwarteten Kontextsituationen und die Vorstellung von Fallstudien aus der eigenen Praxis sowie die Diskussion und die unterschiedlichen Arbeitsfelder im Therapiebereich. Außerdem werden Projektberichte erstellt, der Berufsalltag kritisch betrachtet und zukünftige Situationen reflektiert.

› BWL und Unternehmensgründung

Für viele Studierende in therapeutischen Gesundheitsfachberufen ist die selbständige Tätigkeit in eigener Praxis ein attraktives Karriereziel. Daher vermittelt das Modul BWL und Unternehmensgründung essenzielle Grundkenntnisse im wirtschaftlichen Bereich: Von Controlling, Marketing und Personalmanagement bis hin zu Steuerungs- und Abrechnungsprozessen werden wichtige Aspekte wirtschaftswissenschaftlichen Knowhows beleuchtet. Die Studierenden erlernen wichtige Schritte auf dem Weg zur Selbständigkeit, die auch generell in therapeutischen Unternehmen von hoher Relevanz sind. Wie funktioniert eine realistische Liquiditätsplanung? Welche Instrumente des Qualitätsmanagements gibt es und wie werden sie angewendet? Dazu gehört auch das Verfassen eines eigenen Businessplans für eine fiktive oder vielleicht schon vorhandene Geschäftsidee.

› Prävention und Rehabilitation

Der Volksmund scheint es zu wissen: Vorbeugung ist die beste Medizin. Die Prävention ist hier der Schlüssel zur Gesundheit von Gesunden und Kranken und wird in diesem Modul thematisiert. Die Aspekte der Rehabilitation werden in diesem Modul entsprechend der Definition der WHO besprochen. Dabei ist Rehabilitation der „koordinierte Einsatz medizinischer, sozialer, beruflicher, pädagogischer und technischer Maßnahmen sowie Einflussnahme auf das physische und soziale Umfeld zur Funktionsverbesserung zum Erreichen einer größtmöglichen Eigenaktivität zur weitestgehenden Partizipation in allen Lebensbereichen, damit Betroffene in ihrer Lebensgestaltung so frei wie möglich werden“.

Die Studieninhalte

Modulübersicht

Spezielle Fachkompetenz

- › Biomedizinische Grundlagen I-II
- › Ergotherapeutische Mittel und technische Medien
- › Pathologie I-III
- › Pädagogische, didaktische Grundlagen des ergotherapeutischen Handelns
- › Psychosoziale Ansätze in der Therapie
- › Ergotherapeutische Therapieansätze I-III
- › Klinische Psychologie & Behindertenpädagogik
- › Prävention & Rehabilitation

Allgemeine Wirtschaftskompetenz

- › BWL mit Unternehmensgründung
- › Gesundheitsökonomie und Gesundheitssysteme

Personale & soziale Kompetenz

- › Medical English
- › Selbstmanagement & Selbstmarketing
- › Perspektiven und Potentiale der therapeutischen Gesundheitsberufe
- › Beratung & Coaching

Aktivitäts- & Handlungskompetenz

- › Studium in der Praxis (SiP) I-III
- › Wissenschaftliches Arbeiten
- › Ergotherapie-Projekte und Praxistransfer (inkl. Praxis)
- › Rechtliche Grundlagen und Profession

Manchmal sagt eine Zahl viel mehr als Worte

99 Prozent der Absolvent*innen der Fachhochschule des Mittelstands sind einen Monat nach ihrem Abschluss im Job oder in einem weiterführenden Studium. Dies ist das Ergebnis einer aktuellen Befragung der Absolvent*innen der FHM. Eine Quote, hinter der viel Arbeit steckt – für die Studierenden, aber auch für die Hochschule.

Basis dieser erfolgreichen Vermittlungsquote ist nicht zuletzt das Qualitätsmanagement der FHM. Der wichtigste Baustein hierfür ist die institutionelle Akkreditierung. In diesem Verfahren werden private Hochschulen durch den Wissenschaftsrat der Bundesrepublik Deutschland geprüft: Die Fachhochschule des Mittelstands (FHM) wurde im Jahr 2007 als erste Hochschule in Ostwestfalen-Lippe institutionell akkreditiert. Im Oktober 2017 folgte die erfolgreiche Reakkreditierung. In einem aufwendigen Qualitätssicherungsverfahren hat die FHM erneut nachgewiesen, dass sie den anerkannten wissenschaftlichen Maßstäben einer Hochschule entspricht. Die Akkreditierung wurde für fünf Jahre ausgesprochen.

Auch die Studierenden bewerten die Fachhochschule des Mittelstands äußerst positiv: regelmäßig beteiligt sich die FHM am Hochschulranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) und erreicht konstant hervorragende Bewertungen.

Das Ergebnis: Die FHM wurde in den Fachbereichen Medien und Wirtschaft bereits mehrfach in die deutschlandweite Spitzengruppe gerankt. Besonders gut bewertet: die **Studiensituation insgesamt**, die **Studierbarkeit mit hohem Praxisbezug** und der **Abschluss in Regelstudienzeit**. Das CHE-Hochschulranking gilt als das umfangreichste und wohl bekannteste deutsche Ranking und untersucht in regelmäßigen Abständen die Studienbedingungen und die Berufsvorbereitung in unterschiedlichen Fächergruppen. Um diese Spitzenergebnisse auch in Zukunft gewährleisten zu können, nutzt die FHM vielfältige Instrumente zur Qualitätssicherung wie **monatliche Studiengruppensitzungen**, **Lehrveranstaltungsevaluationen** und die Teilnahme an Veranstaltungen des Hochschuldidaktischen Zentrums für Professor*innen und Hochschullehrer*innen.

Aber eine private Hochschule benötigt neben einem ausgezeichneten Studium vor allem eins: Die Sicherheit für jeden Studierenden sein Studium definitiv beenden zu können. Für dieses **Qualitätsversprechen** steht die FHM-Muttergesellschaft Stiftung Bildung & Handwerk ein: Sie stellt die finanzielle Absicherung der Hochschule, der Studierenden und der Mitarbeiter*innen gegenüber dem Land Nordrhein-Westfalen in einem Garantievertrag und einer Bürgschaft sicher.

103 PROFESSOR*INNEN
UND HOCHSCHULLEHRER*INNEN
LEHREN AKTUELL
AN DER FHM

99 PROZENT DER
ABSOLVENT*INNEN
SIND 1 JAHR NACH
IHREM ABSCHLUSS
IM JOB ODER
WEITEREN STUDIUM

5.775 STUDIERENDE
SIND AKTUELL
AN DER FHM
EINGESCHRIEBEN

Das FHM Karriere-Konzept

Information & Beratung – Wir bringen Sie auf den richtigen Weg

- › Individuelle Studienberatung
- › SiP-Beratung durch die Fachbereiche
- › Beratung zum Anschlussstudium
- › CAMPUS.MEET.UP
- › Praxis/Studium im Ausland

Studium & Lehre – Kompetenzerweiterung Schritt für Schritt

- › Fremdsprachenmodule
- › Studium in der Praxis (SiP)
- › Exkursionen und Praktikerkolloquien
- › Modul Selbstmanagement, Selbstmarketing
- › Modul Unternehmensgründung
- › Modul Teammanagement, Präsentation & Moderation
- › Modul Studium Generale
- › Modul Strategische Karriereplanung

Karriereentwicklung

- › Seminare des Career Service Center (CSC)
- › Vortragsreihe EXPERT.CIRCLE
- › Praktikerkolloquien
- › Individuelle Gründerberatung
- › Unternehmensexkursionen

FHM-Netzwerk

- › Expertenvorträge
- › Lehrprojekte
- › Stellenangebote im TraiNex
- › Kontakte
- › SiP-Plätze
- › Mentoring für ausländische Studierende
- › Unternehmensbesuche
- › gemeinsame Abschlussarbeiten
- › Absolventennetzwerk

99% der Absolvent*innen sind einen Monat nach dem Abschluss im Job oder weiteren Studium



YouTube



FHM Bamberg

+49 951 297889-0

bamberg@fh-mittelstand.de

FHM Berlin

+49 30 259236-0

berlin@fh-mittelstand.de

FHM Bielefeld

+49 521 96655-10

bielefeld@fh-mittelstand.de

FHM Düren

+49 2421 480927-0

dueren@fh-mittelstand.de

FHM Frechen

+49 2234 98130-30

frechen@fh-mittelstand.de

FHM Köln

+49 221 258898-0

koeln@fh-mittelstand.de

FHM Hannover

+49 511 533588-0

hannover@fh-mittelstand.de

FHM Rostock

+49 381 461239-0

rostock@fh-mittelstand.de

FHM Waldshut

Studienzentrum Waldshut-Tiengen

+49 7751 30694-40

waldshut@fh-mittelstand.de

FHM Waldshut

Studienzentrum Bad Säckingen

+49 7751 30694-42

waldshut@fh-mittelstand.de



Hier geht's zum Standort
in Ihrer Nähe!



Studienberatung

unter der Nummer 0800 311 32 23



WhatsApp-Beratung

unter der Nummer +49 174 9424573



Schnupperstudium

Probieren vor dem Studieren